

Veranstaltungskommentar *	
Titel:	AM 6 Fachwissenschaftliche Werkstatt
Nummer, Art:	2.04.101 und 2.04.102, Seminar
Lehrende/r:	Prof. Dr. Manfred Hübner/Dr. Sylke Behrends
Semester:	Sommersemester 2010

Inhaltliche Erläuterung:	<p>Im AM 6 geht es generell um fachliche und fachdidaktische Grundlagen der ökonomischen Bildung. Ausgangspunkt ist das exemplarische Beispiel des Lehr-/Lernarrangement „Schülerfirma“, in dem das Verhältnis von Fachdidaktik und Fachwissenschaft in Theorie und Praxis untersucht wird. Die Studierenden werden in die theoretischen, fachdidaktischen Grundlagen des handlungsorientierten Konzepts Schülerfirma und Betriebs- oder Praxistage eingeführt. Sie erhalten in der 2. Veranstaltung die betriebswirtschaftlichen Grundlagen wesentlicher Aspekte des fachdidaktischen Konzepts Schülerfirma. Durch die Beteiligung sog. Mitwirkender Lehrer (ML) wird in diesem Modul auch die Verbindung zum Projekt „Schülerfirma und Betriebs- oder Praxistage, das mit der KGS Rastede und der HS Kreyenbrück durchgeführt wird, hergestellt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Seminars gehen in die genannten Schulen und arbeiten an ausgewählten Fragestellungen in den Schulen mit.</p> <p>In dem Seminar wird in und zu folgenden Schwerpunkte gearbeitet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das fachdidaktische Konzept des Lehr-, Lernarrangements „Schülerfirma“ und „Schülerfirma und Betriebs- oder Praxistage an der Hauptschule“. Präsenzphase. • Auswahl von Fragestellungen, die in der Mitarbeit in der Schule untersucht werden sollen, z. B. Kompetenzerwerb und Persönlichkeitsentwicklung in der Schülerfirmenarbeit oder der Einsatz von Spielen um für die Schülerfirmenarbeit notwendige fachliche Kompetenz zu erwerben. Präsenzphase. • Mitarbeit in der KGS Rastede und der HS Kreyenbrück. Praktikumsphase/Lernortwechsel. • Reflexion und Auswertung des Seminars. Präsenz.
Durchführung:	Die Veranstaltung ist ein Seminar, in dem auf der Basis theoretischer, methodischer und theoretischer fachlicher Grundlagen in zwei Schulen in einer Praxisphase fachdidaktische Fragestellungen untersucht und erarbeitet werden.
Art der Modulprüfung:	Die Modulprüfung besteht aus einer schriftlichen Auswertung der fachdidaktischen Fragestellung, die Gegenstand der Arbeit in der Schule war. Die Modulprüfung kann als Gruppenarbeit durchgeführt werden.

<p>Literatur:</p>	<p>Basisliteratur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Institut für Ökonomische Bildung an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg (Hrsg.). Schröder, R. (2010): Baustein M 09 Schülerfirmen zur Unterstützung der ökonomischen Bildung und beruflichen Orientierung, Oldenburg • Unterricht Wirtschaft, Heft 28 (2006): Schülerfirmen, Erhard Friedrich Verlag Velber • Institut für Ökonomische Bildung an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg (Hrsg.). Hübner, M./Rüdebusch, S. (2007): Baustein D 10 Betriebs- oder Praxistage, Oldenburg • Olfert, Klaus; Rahn, Horst-Joachim (2008): Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, 9. Aufl., Leipzig. • Olfert, Klaus; Rahn, Horst-Joachim (2008): Lexikon der Betriebswirtschaftslehre, 6. Aufl., Leipzig. <p>Weiterführende Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • K Kaiser, F. - J./Kaminski, H.(1999): Methodik des Ökonomie-Unterrichts. Bad Heilbrunn: Klinkhardt Verlag • Kaiser, F.-J./Kaminski, H. (Hrsg.) (2003): Wirtschaftsdidaktik. Bad Heilbrunn: Klinkhardt Verlag • Kaminski, H./Brettschneider, V./Eggert, K./Hübner, M./Koch, M: (2007): Mehr Wirtschaft in die Schule, Herausforderung für den Unterricht, Wiesbaden: Universum Verlag • Unterricht Wirtschaft, Heft 4 (2000): Existenzgründung, Erhard Friedrich Verlag Velber • Unterricht Wirtschaft, Heft 37 (2009): Praxiskontakte, Erhard Friedrich Verlag Velber
<p>Weiteres:</p>	

* Grundlage ist das Verzeichnis des Lehrangebots unter www.ioeb.uni-oldenburg.de